

**Satzung zur Aufhebung der Satzung über die Durchführung von
Repräsentativerhebungen/ Umfragen bei Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt
Wolfsburg vom 24.06.2009**

Aufgrund der §§ 10, 11 und 58 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes vom 17.12.2010 (Nds. GVBl. 2010, S.576) geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17.02.2021 (Nds. GVBl. S. 64), i. V. m. §§ 2 und 3 des Niedersächsischen Statistikgesetzes vom 27.06.1988 (Nds. GVBl. S. 113), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 16.05.2018 (Nds. GVBl. S. 66), hat der Rat der Stadt Wolfsburg in seiner Sitzung am 21.04.2021 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Die Satzung über die Durchführung von Repräsentativerhebungen/ Umfragen bei Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt Wolfsburg vom 24.06.2009 (Amtsblatt für die Stadt Wolfsburg Nr. 39/2009, S. 333-334) wird aufgehoben.

§ 2

Diese Aufhebungssatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Wolfsburg, den 22.04.2021

Der Oberbürgermeister
Klaus Mohrs